

Referenten und Referentinnen

Ursula Baatz Religionsphilosophin, Wissenschaftsjournalistin, Lehrbeauftragte an der Universität Wien und Graz, MBSR-Lehrerin, langjährige Zen-Praxis.

Frank Crüsemann Professor em. für Altes Testament an der Kirchlichen Hochschule Bethel, Mitherausgeber von „Evangelische Theologie“.

Isabella Ehart Theologin, Erwachsenenbildnerin, Seelsorgerin, Clownin.

Ernst Furlinger Leiter des Zentrums Religion und Globalisierung, Donau-Universität Krems; Dozent am Institut für Religionswissenschaft, Universität Wien.

Thomas Gröbly Theologe, Ethiker, ehem. Landwirt, Dozent für Ethik und Nachhaltigkeit FH Nordwestschweiz, betreibt das ethiklabor.ch.

Pete Hämmerle Theologe, Internationaler Versöhnungsbund Wien.

Elisa Klapheck Rabbinerin der liberalen jüdischen Gemeinde in Frankfurt/Main, Politologin, langjährig als Journalistin u. a. bei der taz tätig.

Gerhard Marcel Martin Professor em. für Praktische Theologie, Universität Marburg; Gastprofessor an der buddhistischen Otani University in Kyoto.

Heinz-Jürgen Metzger Zen-Meister (Buddhawege-Sangha), Solingen, Peacemaker Gemeinschaft Deutschland.

Hamideh Mohagheghi Theologin, Juristin, Lehrbeauftragte für die Religion Islam an der Universität Paderborn, freiberufliche Bildungsreferentin für interreligiösen Dialog, Vorstandsvorsitzende der Muslimischen Akademie in Deutschland.

Manfred Negele Professor für Philosophie an der kath.-theol. Fakultät der Universität Augsburg.

Anna Pissarek Projektkoordinatorin im Dachverband Hospiz Österreich; Theologin, Erwachsenenbildnerin, Ausbildung in Core-Schamanismus nach Michael Harner und Sandra Ingerman, Wien.

Ursula Rapp Theologin, Habilitation zur Exegese des Alten Testaments, Leiterin des Instituts für religionspädagogische Bildung, KPH Edith Stein, Feldkirch.

Johannes Rauchenberger Theologe, Leiter des Kulturzentrums bei den Minoriten in Graz; Universitätslektor für Kunst und Religion an den Universitäten Wien und Graz.

Aaron Saltiel Psychotherapeut und Supervisor (Psychosynthese, systemische Familientherapie, Aufstellungsarbeit), Sänger und Stimpfpädagoge, Graz.

Karl-Heinz Steinmetz Privatdozent für Theologie der Spiritualität, Universität Wien, Leiter von arcanime.at – Heilwissen aus der europäischen Tradition

Günther Paulo Suess ehem. Direktor des Missionswissenschaftlichen Instituts, Universität Nossa Senhora da Assunção, São Paulo; Präsident der Internationalen Vereinigung für Missionswissenschaft.

Luzia Sutter Rehmann Titularprofessorin für Neues Testament an der theologischen Fakultät der Universität Basel.

Reinhild Traitler-Espiritu ehem. Leiterin des Evangelischen Tagungszentrums Boldern; Mitgründerin des „European Women's College“ und des „European Project for Interreligious Learning/EPIL“, Mitglied des „Interreligiösen Think-Tank Schweiz“.

AUFBRÜCHE.

Christliche Spiritualität in der Weltgesellschaft

Lehrgang in 13 Seminaren: September 2014 – April 2016

Veranstalter: Superiorenkonferenz der männlichen Ordensgemeinschaften Österreichs

Konzept: Ursula Baatz, Karl Baier, Ernst Furlinger

Kursbegleitung: Ursula Baatz, Isabella Ehart, Ernst Furlinger

Organisation: Ursula Baatz

Veranstaltungsorte: Kardinal König Haus Lainz sowie verschiedene Klöster

Teilnehmerzahl: max. 20 TeilnehmerInnen

Seminarzeiten: in der Regel von Freitag 17.00 bis Sonntag, 12.30 Uhr; viertägiges Meditations-Retreat

Lehrgangsbeitrag: Euro 1.170,- für dreizehn Seminare (Euro 90,- pro Seminar). Auf Anfrage ist der Betrag in Raten zahlbar.

Der Beitrag enthält die Gebühr für den Lehrgang, einschließlich Unterlagen, exklusive Aufenthalts- und Fahrtkosten (die Nächtigung am jeweiligen Kursort ist obligatorisch).

Der Lehrgang kann nur als gesamter gebucht werden.

Zertifikat: Ein Zertifikat über den Besuch des Lehrgangs wird nach Abschluss ausgestellt.

Weitere Information:

Superiorenkonferenz, Telefon 01 / 535 12 87 - 0 oder office@aufbrueche.at und www.aufbrueche.at

Bewerbungen mit Angaben zur Person und zur Motivation für die Teilnahme bitte bis 14. Juli 2014 an:

Superiorenkonferenz der männlichen Ordensgemeinschaften Österreichs
Freyung 6/1/2/3, 1010 Wien



AUFBRÜCHE

Christliche Spiritualität in der Weltgesellschaft

Lehrgang 2014–2016

www.aufbrueche.at

„Mit meinem
Gott überspringe
ich Mauern“

Psalm 18,30

„Offene Weite –
nichts von heilig“

Bodhidharma, Indien 5./6. Jh.

Aufbrüche.

Christliche Spiritualität in der Weltgesellschaft

Viele Menschen brechen heute auf, um sich auf die Suche nach einer zeitgemäßen Spiritualität zu machen – einige aus Unzufriedenheit mit der Religion ihrer Herkunft, andere, weil sie keiner bestimmten Tradition mehr verbunden sind und dennoch von der religiösen Dimension des Lebens angezogen werden. Manchmal ist damit eine Flucht vor Problemen, der Rückzug von einer gefährdeten und zerrissenen Welt verbunden. Spiritualität kann in verschiedensten Formen erscheinen: im besten Fall ist sie einfach und im Alltag verwurzelt, ohne intensive Erfahrung und gedankliche Reflexion zu scheuen.

Der Lehrgang „Aufbrüche“ ist selbst Teil dieses Erkundens neuer Wege und versucht dabei aus der Tiefe des „Ozeans der christlichen Tradition“ (Kardinal W. Kasper) zu schöpfen. Wir fragen danach, was die großen Hoffnungswörter „Gerechtigkeit“, „Befreiung“, „Heilung“, „Erleuchtung“ und „Frieden“, die im Christentum und anderen Religionen geprägt wurden, vor dem Hintergrund globaler Ungerechtigkeit und fundamentaler Krisen bedeuten.

Der im Lehrgang „Aufbrüche“ entwickelte Ansatz einer radikal zeitgenössischen christlichen Spiritualität steht für

- Austausch mit den großen spirituellen Traditionen der Welt
- Selbstwahrnehmung im Horizont der Weltgesellschaft
- Wiederentdeckung christlicher Spiritualitätsgeschichte aus heutiger Sicht
- Integration psychotherapeutischer Zugänge
- Einübung kontemplativer Stille
- und ein leib- und sinnfreundliches innerliches Wachsen und Weitwerden.

Durchgängige Elemente aller Seminare sind:

- Begegnungen, Vorträge, Gespräche
- Meditationspraxis
- Vertiefung in ausgewählte Texte der christlichen Tradition

Sie sind herzlich eingeladen, sich auf diesen Weg einzulassen.

Ursula Baatz Karl Baier Isabella Ehart Ernst Furlinger

Programm

- 1 CHRISTLICHE SPIRITUALITÄT IN DER WELTGESELLSCHAFT**
Ursula Baatz / Isabella Ehart / Ernst Furlinger / Karl-Heinz Steinmetz
26.–28. September 2014, Kardinal König-Haus, Wien
- 2 SPIRITUALITÄT ALS MEIN UREIGENSTES WESEN
SPIRITUALITÄT UND SELBSTERFAHRUNG I**
Aron Saltiel
7.–9. November 2014, Augustiner Chorherrenstift St. Florian
- 3 „IM WEINBERG DES TEXTES“:
SPIRITUALITÄT UND BIBELLEKTÜRE**
Luzia Sutter Rehmann / Ursula Rapp
23.–25. Jänner 2015, Kloster der Barmherzigen Schwestern, Laab am Walde
- 4 „GERECHTIGKEIT“ IN THORA, BIBEL UND KORAN**
Elisa Klapheck / Hamideh Mohagheghi / Frank Crüsemann
20.–22. Februar 2015, Ort wird bekanntgegeben
- 5 MEDITATIONS-RETREAT: ZEN UND CHRISTENTUM**
Ursula Baatz
24.–28. April 2015, Bildungshaus St. Benedikt, Seitenstetten
- 6 UND KONKRET? ALLTAG, LEBENSSTIL UND GERECHTIGKEIT**
Reinhild Traitler-Espiritu / Thomas Gröbly
22.–24. Mai 2015, Bildungshaus Kloster Wernberg
- 7 SPIRITUALITÄT DER BEFREIUNG**
Günther Paulo Suess
24.–26. Juli 2015, Bildungshaus Greisinghof
- 8 VERGEBUNG ALS ZENTRALER PROZESS DER BEFREIUNG
SPIRITUALITÄT UND SELBSTERFAHRUNG II**
Aron Saltiel
4.–6. September 2015, Haus der Stille, Steiermark
- 9 „BEFREIUNG DES LEBENS“:
THEOLOGIE UND SPIRITUALITÄT DER ÖKOLOGIE AUS
CHRISTLICHER UND INDIGENER SICHT**
Anna Pissarek / Manfred Negele
9.–11. Oktober 2015, Kardinal König-Haus, Wien
- 10 INKARNATION UND VER„GEIST“IGUNG:
BIBLIODRAMATISCHE ZUGÄNGE**
Gerhard Marcel Martin
13.–15. November 2015, Augustiner Chorherrenstift Vorau
- 11 „DAS UNENDLICH OFFENE FINDEN“:
ZEITGENÖSSISCHE KUNST UND SPIRITUALITÄT**
Johannes Rauchenberger
5.–7. Februar 2016, Kardinal König-Haus, Wien
- 12 GEWALTLOSIGKEIT: INDIVIDUELL UND STRUKTURELL.
URSACHEN UND ÜBERWINDUNG DER GEWALT AUS
CHRISTLICHER UND BUDDHISTISCHER SICHT**
Pete Hämmerle / Heinz-Jürgen Metzger
4.–6. März 2016, Bildungshaus Stift Seitenstetten
- 13 ERFahrungen verankern
SPIRITUALITÄT UND SELBSTERFAHRUNG III**
Aron Saltiel
15.–17. April 2016, Kardinal König-Haus, Wien